Bekanntmachung nach § 5 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Az.: 170-21/2025-01 SG 42 We

Vollzug der Immissionsschutzgesetze;

Biogasanlage: REV GmbH & Co. KG, Reuth 4, 91564 Neuendettelsau

Standort: Flur-Nr. 405, Gemarkung Haag;

Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 16 Abs. 1 BImSchG für die Erweiterung der bestehenden Biogasanlage (Erneuerung der vorhandenen Foliendächer auf den Behältern und Erhöhung der Biogasspeicherkapazität auf 7.448 m³ bzw. 9.683 kg)

Die REV GmbH & Co. KG hat eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 16 i. V. m. §§ 4 und 19 des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) für die wesentliche Änderung der bestehenden Biogasanlage in der Gemarkung Haag, Flur-Nr. 405 beantragt.

Antragsgegenstand:

- Erhöhung der Biogasspeicherkapazität auf 7.448 m³ bzw. 9.683 kg
- Erneuerung der vorhandenen Foliendächer auf den Behältern Fermenter 1 und 2, Nachgärer 1 und Gärrestelager 1

Nach Nr. 1.2.2.2 und Nr. 8.4.2.2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) wurde für das Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles gemäß § 7 Abs. 2 UVPG durchgeführt.

Im Rahmen der Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das beantragte Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Bei dem Vorhaben liegen nach Prüfung des Landratsamtes Ansbach unter Berücksichtigung der in der Anlage 3 unter Nr. 2.3 UVPG aufgeführten Schutzkriterien keine besonderen örtlichen Gegebenheiten vor, die einer weitergehenden Prüfung bedürften.

Gemäß § 5 Abs. 3 Satz 1 UVPG ist diese Feststellung nicht selbstständig anfechtbar.

Die der Feststellung zu Grunde liegenden Unterlagen (Screening – Unterlagen) sind der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes beim Landratsamt Ansbach, SG 42 – Immissions- und Naturschutzrecht, zugänglich.

Ansbach, 07.05.2025

Landratsamt Ansbach

SG 42 – Immissions- und Naturschutzrecht